

MITTEILUNGSBLATT



*Esselbach
Kredenbach
Steinmark*



Ausgabe 08/24

09.08.2024

**Ein Mensch holt sich für die bezweckte
Fahrt in die Ferien viel Prospekte,
Die, was verdächtig, unentgeltlich
In reichster Auswahl sind erhältlich
Und die in Worten wie in Bildern
Den Reiz jedweder Gegend schildern.
Begeisternd sind die Pensionen,
In denen nette Menschen wohnen.
Ganz herrlich sind die Alpentäler,
Wo preiswert Bett und Mittagsmähler.
Doch würdig reifer Überlegung
Ist auch am Meere die Verpflegung.
Es fragt sich nur ob Ost-, ob Nord-?
Und schließlich wie wär es an Bord?
Nicht zu verachten bei den Schiffen
Der Lockruf : "Alles inbegriffen!"
Der Mensch, an sich nicht leicht entschlossen,
Hat lesend schon genug genossen
Und bleibt, von tausend Bildern satt,
Vergnügt in seiner Heimatstadt.**

Eugen Roth

Allen Esselbachern, Kredenbachern und Steinmarkern wünsche ich eine erholsame Sommerzeit, den Kindern und Jugendlichen schöne Ferien und nach Lesen der Prospekte oder Stöbern im Internet allen Reisenden und auch den in unserer schönen Gemeinde Urlaubenden einen entspannten Urlaub und beste Erholung.

Richard Roos

TERMINKALENDER

28.08.2024	Redaktionsschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt
04.09.2024	Abfuhr der Papiertonne
08.09.2024	Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Töpfer in der Michaels-Kirche
11.09.2024	Abfuhr der DSD-Säcke
12.09.2024	Spielnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus
13.09.2024	Kartenspielabend im Dorfgemeinschaftshaus
15.09.2024	CVJM-Freundestag in der Grafschaftshalle in Altfeld

Wertstoffhof

Sommerzeit vom 01.03.2024 bis 31.10.2024

Montag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bei Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten muss Rücksprache mit den Deponiewärtern für den **Wertstoffhof**: Eugen Walter, Tel. 8631 und Karl-Josef Behl, Tel. 0151-28985008 gehalten werden.

Ansprechpartner für die **Bauschuttdeponie** ist Hugo Heim, Tel. 554 und Herrn Norbert Leimeister Tel. 1820.

Container-Einwurfzeiten:

07.00 Uhr bis 19.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist wegen Ruhestörung kein Einwurf gestattet. Sollte ein Container bereits gefüllt sein, denken Sie daran, dass es in Esselbach mehrere Container-Standorte gibt.

Zusätzlich wird auch im Wertstoffhof Papier- und Glasabfall angenommen.

Container für Grasschnitt

Standort: Parkplatz an der Festhalle

Es wird dringend darauf hingewiesen, dass nur Grasschnitt entsorgt werden darf (keine Äste oder sonstige Gartenabfälle)

Gemeindliche Nachrichten

Öffnungszeiten im August – Rathaus Esselbach und Gemeindkanzlei Steinmark

Im Monat August ist das Rathaus zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten nicht immer besetzt.

Bitte beachten Sie den Aushang am Rathaus.

Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld.

NACHRUF

Die Gemeinde Esselbach trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin Frau Waltraud Heim

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Beschlüsse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.07.2024

1. Beratung und Beschlussfassung

- Vergabe Zaunbau Welzengraben

Beschlussfassung:

Der von der Gemeinde entfernte Zaun des Anliegers, zum Bau der Straße im Gewerbegebiet Welzengraben wird wiederhergestellt. Hiermit wird die Firma Zaun & Sicherheit GmbH, Bahnhofstraße 24 in Marktheidenfeld beauftragt. Kosten in Höhe von 9.715,00 Euro brutto werden hierfür genehmigt.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

2. Beratung und Beschlussfassung

- Nachtrag Maler- und Verputzerarbeiten Feuerwehrhaus Steinmark

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Schlussrechnung der Fa. Stahl, Esselbach, i. H. v. 33.170,92 € brutto, inkl. der Mehrkosten für das Gewerk Innenputz, Maler, Trockenbau und genehmigt diese.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

3. Beratung und Beschlussfassung

- Örtliche Rechnungsprüfung 2023 - Feststellung der Jahresrechnung

Beschlussfassung:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023, vom 09.07.2024, wurde bekanntgegeben.

Einwendungen wurden nicht erhoben und Prüfungsfeststellungen haben sich keine ergeben.

Die im Haushaltsjahr 2023 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung für 2023 wird, gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Feststellung des Ergebnisses (gemäß § 79 KommHV)

	Verwaltungs- Haushalt €	Vermögens- Haushalt €	Gesamt- Haushalt €
1.1 Solleinnahmen	5.982.588,71	2.927.509,41	8.910.098,12
1.2 (+) Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	308.728,00	308.728,00
1.3 (-) Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
1.4 (-) Abgang alter Kasseneinnahmereste	96,97	0,00	96,97
1.5 Summe bereinigter Solleinnahmen	5.982.491,74	3.236.237,41	9.218.729,15
1.6 Sollausgaben	5.982.491,74	3.780.741,29	9.763.233,03
1.7 (+) Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.8 (-) Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.9 (-) Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
1.10 Summe bereinigter Sollausgaben	5.982.491,74	3.780.741,29	9.763.233,03
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen Abzüglich bereinigter Sollausgaben (Fehlbetrag)	0,00	-544.503,88	-544.503,88

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

4. Beratung und Beschlussfassung

- **Örtliche Rechnungsprüfung 2023 - Entlastung der Jahresrechnung**

Beschlussfassung für die Entlastung der Jahresrechnung 2022:

Der Jahresrechnung der Gemeinde Esselbach, für das Haushaltsjahr 2023, wird mit den in **früheren Beschlüssen** festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt.

Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0

1. Bürgermeister Roos darf an dieser Abstimmung nicht teilnehmen

5. Beratung und Beschlussfassung

Antrag auf Spielstraße im Schülersgut

Beschlussfassung:

Dem Antrag der Anwohner der Gemeindestraße „Im Schülersgut“ einen verkehrsberuhigten Bereich zu errichten wird zugestimmt.

Abstimmung: Ja: 11 Nein: 2

6. Beratung und Beschlussfassung

- **Deponieverordnung**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Neuerungen der Deponieverordnung zur Kenntnis und das Vorgehen auf der gemeindeeigenen Deponie.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

7. Beratung und Beschlussfassung

- **Jahres LV für Rohrbrüche, Aufbrüche und Kleinmaßnahmen**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Jahres LV für Rohrbrüche, Aufbrüche und Kleinmaßnahmen und der Beauftragung der Fa. Zöllerbau GmbH ab 01.07.2024 bis 30.06.2025.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

8. Beratung und Beschlussfassung

Sanierungsplan Kanal in Kredenbach, nach erfolgter TV Befahrung.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Entwurf der Sanierungsplanung durch Büro BRS und der Kostenschätzung in Höhe von rund 125.000,00 Euro und billigt diese. Die Ausführungen zur Behebung der schadhafte Stellen werden im Rahmen von eventuellen anderen anstehenden Baumaßnahmen erfolgen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

9. Beratung und Beschlussfassung

Austausch Heizung im Rathaus Esselbach Weiterbeauftragung von Planungsleistungen

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat billigt die Weiterbeauftragung des Planungsbüros basis-plan hinsichtlich der o. g. Baumaßnahme bis einschl. der Lph. 9.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

10. Beratung und Beschlussfassung

Vergabe erforderlicher Brandschutzmaßnahmen zum Austausch der Heizung im Rathaus

Beschlussfassung:

Die Firma Eyrich, Welzengraben 13 in Esselbach wird beauftragt, das Brandschutzkonzept zum Einbau einer Pelletsheizung im Rathaus in Esselbach, gemäß Angebot vom 27.07.2024 umzusetzen. Kosten in Höhe von 20.627,52 Euro brutto werden hierfür genehmigt.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

11. Beratung und Beschlussfassung

Antrag des FSV Eintracht Steinmark auf Erhöhung des Zuschusses aufgrund gestiegener Baukosten bei der Sanierung der Duschen, Umkleiden und Toiletten

Beschlussfassung:

Aufgrund der erhöhten Baukosten zur Sanierung der Duschen, Umkleiden und Toilettenanlage am Sportplatz in Steinmark von 140.000 auf nun insgesamt 210.000 Euro, erhöht die Gemeinde Esselbach ihren Zuschuss von 35.000 Euro auf 52.500 Euro. Damit werden weiterhin 25 Prozent der Kosten übernommen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

12. Beratung und Beschlussfassung

Bebauungsplan Kroneareal Abwägung und Beschlussfassung

Stellungnahme des Landratsamts Main-Spessart vom 04.12.2023, 20.12.2023

Fachstelle Städtebau

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt fest, dass die auf der Fläche vorgesehenen Nutzungen dem Gebietscharakter gemäß § 5a BauNVO entsprechen. Die derzeit bestehende Nutzung als Pferdekoppel im nördlichen Teil der Fläche soll weiterhin bleiben. Zusätzlich ist die Nutzung der Fläche als Wohnen vorgesehen. Die Zweckbestimmung des Dörflichen Wohngebietes wird mit der Unterbringung von zwei der gem. § 5a BauNVO erforderlichen Hauptnutzungen somit erfüllt (vgl. EZBK/Stock, 150. EL Mai 2023, BauNVO § 5a Rn. 14).

Der Gemeinderat stellt fest, dass es im Wesentlichen Ziel der Planung ist, eine für die Umgebung angemessene Bebauung zu ermöglichen, die auch sich in das Ortsbild in diesem Bereich einfügt und dem Gebietscharakter entspricht.

Der Gemeinderat beschließt die neu dargestellte Nutzung im Flächennutzungsplan im Wege einer Berichtigung entsprechend anzupassen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt zum Thema Städtebau folgendes:

- Geschossigkeit wird auf max. II Geschosse festgesetzt.
- Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, bei denen die Firstrichtung variiert, wird keine Festsetzung bezüglich der Firstrichtung vorgenommen. Darüber hinaus ist ein planerischer Freiraum erforderlich, um die Konstruktion der zukünftigen Gebäude so energieeffizient wie möglich zu gestalten. Ebenso soll dem zukünftigen Bauherren ausreichend Freiheit bei der Realisierung einer harmonischen Bebauung gewährt werden.
- Die Art der baulichen Nutzung wird weiterhin als Dörfliches Wohngebiet (MDW) gemäß § 5a BauNVO festgesetzt. Auf die vorausgegangene Beschlussfassung wird verwiesen.
- Bezüglich der Höhe baulicher Anlagen wird zur Klarstellung beschlossen, dass der Erdgeschossfußbodenhöhe auf mindestens 308 m ü. NHN, die Firsthöhe auf maximal 324 m ü. NHN (anstatt FH=10 m) und die Wandhöhe auf maximal 318 m ü. NHN festgesetzt werden soll.

- Aus Brandschutzgründen wird es als sinnvoll erachtet, keine geschlossene Bauweise zu etablieren. Zudem ist in der näheren Umgebung keine geschlossene Bauweise vorhanden. Eine geschlossene Bebauung bedingt eine nahezu vollständige beidseitige Grenzbebauung. Dies ist im Umfeld des Planungsbereiches nicht gegeben.
- Daher wird auch die festgesetzte Baugrenze nicht ausgeweitet.
- Zur Klarstellung der vorhandenen Geländesituation und damit die festgesetzten Bezugspunkte verständlich zu erkennen sind, werden im Plan Höhenlinien aufgenommen.
- Die sonstige Festsetzung:
„Geländeveränderungen müssen den Geländeverhältnissen auf den Nachbargrundstücken entsprechen bzw. angepasst werden.“

wird, wie folgt, geändert:

An das Nachbargrundstück ist, außer bei Stützmauern, übergangslos anzuschließen.

- Ausführungen zu möglichen Aufschüttungen und Abgrabungen werden in der Begründung näher erläutert.
- Die Festsetzung 6.2.4 wird, wie folgt, ergänzt:
 - Allgemeine Gestaltungsbestimmungen der Gauben
 - Vom Ortgang ist ein Mindestabstand von 1,50 m und zwischen den Gauben ein Mindestabstand von 1,00 m einzuhalten.
 - Die maximale Höhe der Dachgaube darf 2,50 m nicht überschreiten.
 - Die Gesamtlänge der Gauben darf zwei Drittel der Gebäudelänge (Außenwand) nicht überschreiten.
 - Die maximale Breite der einzelnen giebelständigen Gaube darf 3 m nicht überschreiten.
 - Die Firstlinie bzw. der Anschnitt der Gauben muss senkrecht gemessen mindestens 0,50 m unter dem Hauptfirst liegen.
- Bezüglich der Sonnenkollektoren und PV-Anlagen werden nur für die Hauptgebäude die empfohlenen Bestimmungen aufgenommen, dass Anlagen zur Nutzung der Solarenergie auf und parallel zu den Dachflächen zulässig sind und maximal 15 cm hervorstehen dürfen oder dass sie in die Dachfläche integriert werden müssen.
- Da Einfriedungen bis 2,00 m gemäß gültiger BayBO verfahrensfrei sind, wird die festgesetzte Höhe der Einfriedung gestrichen. Unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten und des Geländes ist keine Bepflanzung entlang der Straße vorgesehen. Darüber hinaus würde für eine sinnvolle Bepflanzung ein Mindestabstand von 1,5 bis 2 Metern erforderlich sein. Aus diesem Grund wird der Versatz der Einfriedung im Bereich der Erschließungsstraße auf 0,5 Meter beibehalten.
- Die Dachneigung ist über die textlichen Festsetzungen geregelt. Eine zusätzliche Darstellung in der Planschablone ist nicht erforderlich.

- Es wird überprüft, welche Passagen im Plan wiederholt werden und diese werden entsprechend angepasst.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Bauleitplanung**

Beschlussfassung:

Zum **Punkt 1**, die Schriftgröße im Plan wird überprüft.

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt zu **Punkt 2** und **Punkt 3** fest, dass die auf der Fläche vorgesehenen Nutzungen dem Gebietscharakter gemäß § 5a BauNVO entsprechen. Die derzeit bestehende Nutzung als Pferdekoppel im nördlichen Teil der Fläche soll weiterhin bleiben. Zusätzlich ist die Nutzung der Fläche als Wohnen vorgesehen. Die Zweckbestimmung des Dörflichen Wohngebietes wird mit der Unterbringung von mindestens zwei der gem. § 5a BauNVO zulässigen Hauptnutzungen somit erfüllt (vgl. EZBK/Stock, 150. EL Mai 2023, BauNVO § 5a Rn. 14).

Eine Beschränkung in Form einer Nutzungseinschränkung über den Bebauungsplan als MDW(b) ist nicht beabsichtigt

Der Gemeinderat stellt fest, dass Ziel der Planung im Wesentlichen ist, eine für die Umgebung angemessene Bebauung zu ermöglichen, die auch sich in das Ortsbild in diesem Bereich einfügt und dem Gebietscharakter entspricht.

Bezüglich der Überlegungen zur privaten Fläche (B 1.2) stellt der Gemeinderat zu **Punkt 4** fest, dass nicht davon ausgegangen wird, dass die vorgesehenen Nutzungen widersprüchlich sind. Derzeit wird dieser Bereich teilweise zur privaten Nutz- und Freizeittierhaltung verwendet und ist im Bestand eine Grünfläche mit einigen Gehölzen und Heckenstrukturen. Der Zweck der im Bebauungsplan dargestellten Grünfläche besteht hauptsächlich darin, die aktuelle Nutzung zu erhalten, zukünftige Bebauung zu verhindern und auch im Blick auf den Hochwasserschutz als Raum für eine gefahrlose Hochwasserausdehnung zur Verfügung zu stehen. Auf die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg vom 29.11.2023 sowie auf die daraus resultierende Beschlussfassung wird verwiesen.

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Ergebnisse der hydraulischen Überprüfung des Gewässerverlaufes zum **Punkt 5** die Festsetzung B 4.1 wie folgt zu ergänzen:

Im Bereich des ermittelten und im Bebauungsplan festgesetzten Überschwemmungsgebietes dürfen bauliche Anlagen jeder Art nicht errichtet werden. Ausgenommen sind hier Zäune für Pferdekoppeln. Diese sind so zu konstruieren, dass sie im Hochwasserfall kurzfristig abgebaut werden können.

Ebenso ist die Lagerung von Materialien in diesem Bereich unzulässig.

Zum **Punkt 6** beschließt der Gemeinderat zur Klarstellung, dass der Erdgeschossfußbodenhöhe auf mindestens 308 m ü. NHN, die Firsthöhe auf maximal 324 m ü. NHN (anstatt FH=10 m) und die Wandhöhe auf maximal 318 m ü. NHN festgesetzt werden soll.

Zum Punkt 7 beschließt die Gemeinde, dass das natürliche Gelände als untere Höhenbezugspunkt für die Einfriedungshöhe festgesetzt wird.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt die angebrachten Anmerkungen zur Begründung zu berücksichtigen bzw. die Begründung entsprechend zu ergänzen.

Die gemäß § 5a Abs. 3 Nr. 1 (Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe) und 3 (Tankstellen). BauNVO ausnahmsweise zulässigen Nutzungen

werden auf Grund der damit verbundenen immissionstechnischen Auswirkungen auf die umliegenden Nutzungsstrukturen für unzulässig erklärt.

Die Begründung für die Festsetzung insektenfreundlicher Lampen und Leuchtkörper ist im Rahmen der Grünordnungsplanung erfolgt, die Bestandteil der Begründung des Bebauungsplanes ist.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Immissionsschutz:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt fest, dass die auf der Fläche vorgesehenen Nutzungen dem Gebietscharakter gemäß § 5a BauNVO entsprechen. Die derzeit bestehende Nutzung als Pferdekoppel im nördlichen Teil der Fläche soll weiterhin bleiben. Zusätzlich ist die Nutzung der Fläche als Wohnen vorgesehen. Die Zweckbestimmung des Dörflichen Wohngebietes wird mit der Unterbringung von zwei der gem. § 5a BauNVO erforderlichen Hauptnutzungen somit erfüllt (vgl. EZBK/Stock, 150. EL Mai 2023, BauNVO § 5a Rn. 14).

Der Gemeinderat stellt fest, dass Ziel der Planung im Wesentlichen ist, eine für die Umgebung angemessene Bebauung zu ermöglichen, die auch sich in das Ortsbild in diesem Bereich einfügt und dem Gebietscharakter entspricht.

Eine Erstellung eines einfachen Bebauungsplanes ohne Vorgabe der Nutzungsart, wie es von der Immissionsschutzbehörde angeregt wird, entspricht nicht den Zielsetzungen der Gemeinde. Daher wird an der vorliegenden Ausweisung festgehalten.

Zur Untersuchung der Einwirkung des Verkehrslärms auf das geplante Dörfliche Wohngebiet wird ein schalltechnisches Gutachten erstellt. Der Gemeinderat beschließt, die Ergebnisse des schalltechnischen Gutachtens in die Bebauungsplanunterlagen einzuarbeiten.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Wasserrecht/Bodenschutz:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im betroffenen Gewässerabschnitt eine Anlagengenehmigungspflicht nach § 36 WHG i.V.m. Art. 20 BayWG besteht. Dies wird nachrichtlich in die Bebauungsplanunterlagen aufgenommen.

Der Gemeinderat stellt fest, dass überschüssiges und unverschmutztes Regenwasser nach Möglichkeit vor Ort zu versickern ist. Gemäß den Informationen aus dem Bayernatlas-Portal bietet der Boden des geplanten Gebiets einen Lehm Boden in Bodenstufe II (LIIb3) mit hohem Retentionsvermögen, woraus sich voraussichtlich ableiten lässt, dass der Boden eine mittlere Versickerungsrate aufweist. Aus diesem Grund ist zu erwarten, dass eine Oberflächenwasserversickerung möglich ist. Im Rahmen der weiteren Planung ist ein Baugrundgutachten erforderlich.

Auf die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg vom 29.11.2023 sowie auf die daraus resultierende Beschlussfassung wird verwiesen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Naturschutz:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und weist darauf hin, dass durch die zwingende rechtliche Festsetzung im Bebauungsplan eine rechtliche Sicherung mittels Satzung vorliegt. Ebenso wird den Hinweis aufgenommen, dass das allgemeine und besondere Artenschutzrecht (vgl. § 39 und § 44 BNatSchG) zwingend zu beachten ist und nach Möglichkeit durch Begleitung von Fachpersonal sichergestellt werden soll.

Hinsichtlich der Empfehlung, entlang der im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenze fachgerechte Bepflanzungsmaßnahmen vorzunehmen, wird dies als nicht erforderlich erachtet, da entlang des bestehenden Bachlaufs Gehölze und Hecken vorhanden sind, die die geplante Bebauung im Norden bereits ausreichend abschirmen. Jedoch wird im Bebauungsplan einen Hinweis aufgenommen, dass außerhalb der Baugrenze eine Begrünung angestrebt werden sollte. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass dichte Bepflanzungsriegel im Bereich des ermittelten Überschwemmungsgebietes eine Beeinträchtigung des Hochwasserabflusses zur Folge haben. Daher ist dieser Bereich von einer erheblichen zusätzlichen Randbepflanzung freizuhalten.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Kommunalrecht:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von Seiten des Kommunalrecht Einverständnis besteht.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Kreisstraßenverwaltung:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt fest, dass durch die Planung keine öffentlichen Verkehrsflächen in Anspruch genommen werden. Durch die bestehende Abmarkung ist eine zusätzliche Maßnahme nicht erforderlich.

Bezüglich der Tor- und Türöffnungen wird ein entsprechender Hinweis in den Bebauungsplan aufgenommen. Die übrigen allgemeinen Vorgaben werden zur Kenntnis genommen und bei den zukünftigen Detailplanungen beachtet. Ansonsten werden die Aussagen zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Kreisbrandrat:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt fest, dass eine ausreichende Zufahrt und eine angemessene Löschwasserversorgung bereits gegeben ist. Bezüglich des zweiten Rettungsweges erfolgt ein nachrichtlicher Verweis auf Art 31 der bayerischen Bauordnung. Die Elektroinstallation einer möglichen Photovoltaikanlage ist nicht grundsätzlich Gegenstand eines Bebauungsplanes. Es soll jedoch ein entsprechender Hinweis in den Bebauungsplan einfließen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Fachstelle Kommunale Abfallwirtschaft:**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass von Seiten der Kommunales Abfallwirtschaft Einverständnis besteht.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Stellungnahme des Staatlichen Bauamts Würzburg vom 09.11.2023

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt einen Hinweis bzgl. Photovoltaikanlagen / Sonnenkollektoren in den Bebauungsplan aufzunehmen.

Zur Untersuchung der Einwirkung des Verkehrslärms auf das geplante Dörfliche Wohngebiet wird ein schalltechnisches Gutachten erstellt. Der Gemeinderat beschließt, die Ergebnisse des schalltechnischen Gutachtens in die Bebauungsplanunterlagen einzuarbeiten.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamts Aschaffenburg vom 01.12.2023

- **Wasserversorgung, Grundwasserschutz**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stellt fest, dass aufgrund der ehemaligen Nutzung der Fläche als Gasthaus und der vorgesehen Nutzungen davon auszugehen ist, dass eine mengen- und druckmäßig ausreichende Wasserversorgung vorhanden ist.

Im Hinblick auf den Grundwasserschutz beschließt der Gemeinderat folgende nachrichtliche Übernahme aufzunehmen:

Grundwasserschutz

Bei den geplanten Vorhaben sind die Vorgaben des Allgemeinen Grundwasserschutzes gem. §§ 47 – 49 Wasserhaushaltsgesetz zu beachten.

Der Gemeinderat stellt fest, dass hinsichtlich hoher Grundwasserstände und möglicher Schäden an baulichen Anlagen der Hinweis Nr. 10 bereits in den Unterlagen berücksichtigt wurde.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Abwasserbeseitigung, Gewässerschutz**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei der Darstellung der Fläche als Mischgebiet im Flächennutzungsplan die Spezifikationen der erforderlichen Kanalisation berücksichtigt wurden. Außerdem verläuft der Bach „Esselbach“ entlang des Baugebietes. Aus diesem Grund wird eine Entwässerung im Trennsystem angestrebt. Der Gemeinderat beschließt daher, dass das Baugebiet im Trennsystem zu entwässern ist. Die entsprechenden wasserrechtlichen Genehmigungen zur Einleitung in das bestehende Oberflächengewässer „Esselbach“ werden im Rahmen der weiterführenden Planungen erarbeitet.

Im Interesse des Klimaschutzes und eines nachhaltigen Wassermanagements beschließt der Gemeinderat die Festsetzung 6.1 Gebäudegestaltung, wie folgt zu ergänzen:

Nicht zulässig sind reflektierende Oberflächen sowie die Verwendung spiegelnder Materialien. Sonnenkollektoren und Photovoltaikanlagen an Fassaden sind hiervon ausgenommen. Fassadenbegrünungen sind zulässig und erwünscht.

Der Gemeinderat stellt fest, dass überschüssiges und unverschmutztes Regenwasser vor einer Einleitung in den „Esselbach“ zurückzuhalten, als Brauchwasser zu verwenden und nach Möglichkeit vor Ort zu versickern ist.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Oberflächengewässer und Überschwemmungsgebiete**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im betroffenen Gewässerabschnitt für Teilbereiche des Bebauungsplanes eine Anlagengenehmigungspflicht nach § 36 WHG i.V.m. Art. 20 BayWG besteht. Dies wird in die Bebauungsplanunterlagen aufgenommen.

Der Gemeinderat beschließt, dass für die gefährdete Bereiche im Rahmen des Bauantrages ein Evakuierungskonzept erarbeitet und der Feuerwehr Esselbach als zuständiger Rettungseinrichtung zugestellt werden muss.

Zur Beurteilung von Überschwemmungsrisiken beschließt der Gemeinderat, eine hydraulische Überprüfung („1D-Betrachtung“) für ein Hochwasser mittlerer Wahrscheinlichkeit (HQ100) zu erstellen und die daraus resultierenden Ergebnisse in die Unterlagen einfließen zu lassen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Schutz vor Starkregen und Sturzfluten**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt die genannten Hinweise wie vorgeschlagen zu ergänzen bzw. zu ändern.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

- **Altablagerungen, Bodenschutz**

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt die Hinweise zum Bodenschutz in den Unterlagen zu übernehmen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Stellungnahme des Bayernwerk Netz GmbH vom 01.12.2023

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und beschließt. Die bestehenden Einrichtungen des Planungsgebietes (Schaltschränke) werden bei den zukünftigen Detailplänen berücksichtigt.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Stellungnahme des Kreisbrandrats vom 13.11.2023

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis und stellt fest, dass die wörtlich identische Stellungnahme des Kreisbrandrates bereits im Rahmen der Stellungnahmen des Landratsamtes vorgebracht und behandelt wurde. Auf die entsprechende Beschlussfassung wird verwiesen.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Anmerkung der Verwaltung

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt, dass die angesprochenen Änderungen in die Planung einfließen sollen.

Nach Vorliegen der geänderten Planungsunterlagen wird der Gemeinderat den Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fassen. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Festlegung bezüglich der Dauer der Auslegung sowie bezüglich der Änderungspunkte, zu denen eine Stellungnahme abgegeben werden kann.

Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Die Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft vormittags unter der Tel. Nr. 09391/6007-106 und unter Angabe der Rentenversicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung sind Ausweispapiere mitzubringen.

Abfalltermine

- **Papiertonne** Mittwoch, 04.09.2024
- **DSD-Säcke** Mittwoch, 11.09.2024

Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Esselbach erscheint in der **36. Kalenderwoche 2024**. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **28.08.2024** bei der Gemeinde oder der VG Marktheidenfeld, E-Mail: Amtsblatt.Esselbach@VGem-Marktheidenfeld.de abzugeben. Mitteilungen, die unter Vereinsnachrichten veröffentlicht werden sollen, sind in Größe und Textlänge einer ¼ Seite anzupassen. Längere Texte werden in Rechnung gestellt.

Anlagen zur Veröffentlichung im Mitteilungsblatt können nur in folgenden Formaten angenommen werden: pdf, doc, docx oder jpg.

GEMEINDE ESSELBACH

Richard R o o s
1. Bürgermeister

VEREINSNACHRICHTEN



unabhängig. solidarisch. stark.



Esselbach, 04. August 2024

Die Beratungstelefone

kostenlos, unabhängig, bayernweit

Pflege und Wohnen Telefon 089 / 2117-112

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Themen

- Organisation der Pflege zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung
- Rehabilitation im Alter
- Leistungen der Pflegeversicherung, Pflegeeinstufungsverfahren
- Pflegerische Fachfragen
- Barrierefreies Wohnen
- Wohnungsumbau und dessen Finanzierung

eMail: lebenimalter.bayern@vdk.de

Leben mit Behinderung Telefon 089 / 2117-113

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Themen

- Teilhabe und Selbstbestimmung
- Inklusion an Schulen, Hochschulen und am Arbeitsplatz
- Wohnlösungen für Menschen mit Behinderung
- Übergänge zur Volljährigkeit und beim Eintritt ins Rentenalter
- Tipps zur inklusiven Freizeitgestaltung
- Leistungen bei Schwerbehinderung
- Barrierefreiheit
- Informationen und Kontakte zu weiterführenden Hilfen

eMail: lebenmitbehinderung.bayern@vdk.de

VdK Ortsverband Esselbach-Kredenbach Homepage: www.vdk.de/ov-esselbach/

1. Vorsitzender: Detlef Havestadt, Am Friedhof 9, 97839 Esselbach EMail: vdk.esselbach@online.de



Heimat- und Wanderfreunde Oberndorf - Bischbrunn

Homepage: www.Spessartbund-im-Spessartgrund.de

Frühschoppen macht SOMMERPAUSE – ab dem 1.09. wieder jeden Sonntag:

Das Wanderheim ist ab dem 1.09. wieder jeden Sonntag von 10 – 12 Uhr geöffnet.

Sonntagsbewirtung – nächster Termin 15.09.2024 ab 11.30 Uhr:

Als Tagesessen empfehlen wir Hamburger, Cheeseburger oder Veggieburger.

Außerdem gibt es Kaffee, Kuchen und Torten.

Folgende weitere Termine sind geplant: 13.10., 10.11. und 1.12.

Feierabend-Schobbe – nächster Termin 6.09.2024: Jeden 1. Freitag im Monat ab 18.00Uhr.

Seniorentreffen für Mitglieder und deren Partner - am 11.09.24

Die Senioren der Heimat- und Wanderfreunde treffen sich am Mittwoch dem 11.09. um 14.00 Uhr im Wanderheim. Gerne auch mit Partner. Das nächste Treffen ist am 16.10. geplant.

Vorankündigung: Wilder Walderlebnistag für Kinder

Am 21.09., ab 14.00 Uhr lädt unser Wild- und Waldexperten Ralf euch zu einer spannenden Waldrunde ein.

Im Anschluss erhält jedes Kind eine Wildbratwurst zur Stärkung. Für Begleitpersonen und Interessierte besteht die Möglichkeit, neben Kaffee und Kuchen auch Wildbratwürste und Grillkäse käuflich zu erwerben.

FÜR SENIOREN



Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP, in: Pfarrbriefservice.de

Der **Seniorenkreis im Grund** lädt alle Senior(inn)en, egal ob katholisch, evangelisch oder ..., ein zum nächsten **Treffen** am Dienstag, 24.09., 14.00 Uhr, nach Esselbach ins Dorfgemeinschaftshaus. Anmeldung bis Donnerstag, 19.09., bei Waltraud Reinstein, Tel. 10 53. Sollte eine Fahrgelegenheit benötigt werden, bitte bei der Anmeldung angeben. Zur Info: Nächstes Treffen: Dienstag, 22.10.



Sing-und Klavierschule

viva la musica

Im Rathaus Esselbach
(1.Stock, Zimmer 7)

Für Große und Kleine, Anfänger und Fortgeschrittene!

„Lasst Musik erklingen, denn sie macht uns froh...!“

Singen: Atem-, Gehör- und Stimmschulung
Fördert und erhält eine flexible, gesunde Stimme!

Sprechen: Artikulation und Stimmsitz
...finde zu Deiner wohlklingenden Sprechstimme!

Klavier spielen: auch zu zweit...auch für Senioren!
*Steigert die Konzentration, fördert die Präsenz!
(auch Förderunterricht für Schulanfänger mit Lernschwierigkeiten)*

Noten lesen: am Klavier...praktisch mit Tonvorstellung!
...dann macht es Spaß Noten lesen zu lernen!

Interesse?  **09394/9958959**

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Susan Herweg

Freiwillige Feuerwehr Esselbach



Freiwillige Feuerwehr Esselbach - 97839 Esselbach

Freiwillige Feuerwehr Esselbach
Welzengraben 17
97839 Esselbach
Telefon 09394 8550
E-Mail: vorstand@feuerwehr-esselbach.de
www.feuerwehr-esselbach.de

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

unser diesjähriger Ausflug führt uns am **Donnerstag, den 03. Oktober** (Tag der Deutschen Einheit) zur Kürbisausstellung nach Ludwigsburg.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

09:00 Uhr	Abfahrt an den üblichen Haltestellen
11:00 Uhr	Ankunft Schloss Ludwigsburg Der Tag steht zur freien Verfügung. Vor Ort gibt es viele Sehenswürdigkeiten:
	<ul style="list-style-type: none">• Märchengarten• blühender Barockgarten• Weltgrößte Kürbisausstellung – Dieses Jahr stehen berühmte Persönlichkeiten im Rampenlicht der Kürbisschau• Residenzschloss (Dauer Schlossführung ca. 60 Minuten)
16:00 Uhr	Rückfahrt
17:30 Uhr	Schlussrast im Distelhauser Brauhaus Tauberbischofsheim
19:00 Uhr	Rückfahrt nach Esselbach
20:00 Uhr	Ankunft in Esselbach

Die Kosten pro Person betragen:

	Nicht-Mitglieder	Mitglieder
Erwachsene	33,00 €	23,00 €
Kinder 4-14 Jahre	25,50 €	15,50 €
Schüler 15-19 Jahre (bitte Schülerschein mitbringen)	26,00 €	16,00 €

Im Preis enthalten sind die Buskosten, der Eintritt in den Märchengarten, sowie in den blühenden Barockgarten mit Kürbisausstellung.

Geld wird im Bus eingesammelt – bitte passend mitbringen.

Anmelden könnt ihr euch bis **zum 08.09.2024** bei Melanie und Georg Eyrich.

- per E-Mail unter georgeyrich@freenet.de
- über Whatsapp bei Melanie Eyrich 0170-4719250
- oder ihr gebt den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt ab.

✂ _____

Ich/Wir nehmen mit

____ Erwachsenen ____ Kinder 0-3 Jahre ____ Kinder 4-14 Jahre ____ Schüler 15-19 Jahre
am Feuerwehrausflug nach Ludwigsburg am 03.10.2024 teil.

Name _____

Sitzplätze werden nach Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Feuerwehrmitglieder haben Vorrang.



**KINDERGARTEN
KICHERKISTE
ESSELBACH**

KINDERSACHEN

BASAR

29. September 2024 von 13:30 – 15:30 Uhr

**Schwangere mit Mutterpass und Personen mit GdB
ab 13:00 Uhr**

Spessarthalle Esselbach

**Mit gut erhaltener Herbst- und Winterbekleidung für Babys und Kinder,
Baby- und Kinderschuhen, Babyausstattung, Spielsachen, Büchern,
Fahrzeugen, Umstands- und Stillmode**

Torten/Kuchenverkauf zum Mitnehmen

Welpenspielgruppe

Hier lernt Euer kleiner Vierbeiner den Umgang mit Artgenossen. Dazu gehört, diese einschätzen zu können und angemessen auf sie zu reagieren.



Wir bringen den Kleinen spielerisch die Grundsignale bei und gewöhnen sie an diverse Umweltreize. Erfahrene Hundeführer geben Euch viele Tipps im Umgang mit Euren neuen Welpen und beantworten Euch gerne Fragen zum Thema Beschäftigung, Beißhemmung, Pubertät oder Ähnliches.

Ab 28. September 2024, samstags, 13.30 Uhr



Weitere Infos:

Verein für Hundesport Main-Spessart e.V. Sitz in Hafenlohr

Kontakt:

Sigurd Fischer: 0172/6699521

Manuela Münch: 0151/11026048

Anfahrt: Über neue Mainbrücke Marktheidenfeld nach Hafenlohr, Kreisel, 3. Ausfahrt, nach dem Kreisbauhof rechts hochfahren



Oberndorfer Carnevalverein e.V. „Die Rattel“

Termine:

- 13.08.2024** Besuch der **Laurenzi-Messe** ab 18:30 Uhr
Treffpunkt direkt an den reservierten Tischen **oder** wer möchte,
vorheriger Fußmarsch um 16:15 Uhr von der Aula aus. OCV-Shirt
nicht vergessen 😊
- 28.09.2024** **OCV-Ausflug** (Infos folgen zeitnah auf unserer Homepage)
- 16.11.2024** **Hammeltanz/Abschluss Jubiläumsjahr**



Infos: www.ocv-dierattel.de
Facebook: Oberndorfer Carnevalverein

WhatsApp



Instagram



Gesangverein „Frohsinn“ Esselbach 1902 e. V.

Vorsitzender: Hans-Jürgen Hock



Sie singen gerne???

Haben dazu aber wenig Gelegenheit

... und für regelmäßiges Singen im Verein keine Zeit? Dann bieten wir die Lösung:

Projektchor

Vorteile eines Projektchores:

- Gelegenheit zum regelmäßigen Singen 1 x pro Woche in der Chorprobe
- begrenzter, überschaubarer, planbarer Zeitraum
- keine Vereinsbindung und daher keinerlei weitere Verpflichtung
- völlig kostenlos, keine Vereinsbeiträge oder Gebühren
- sehr viel Spaß und Freude am Singen mit Gleichgesinnten

Der Gesangverein „Frohsinn“ Esselbach veranstaltet am 2. November einen Liederabend mit einigen Gastchören in der Spessarthalle. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir starten mit dem Projektchor am 18. September 2024

Chorprobe ist immer **mittwochs ab 20:00 Uhr** (bis ca. 21:30 Uhr)
Probenraum: Klassenzimmer 1. Stock der alten Schule Esselbach

Eine Anmeldung hierfür ist nicht nötig, kommen Sie einfach zum Singen!!!

Info: Hans-Jürgen Hock, Esselbach, Tel. 09394/996756

Gerald Hock, Esselbach Tel. 09394/9927874

Unterrichtsbeginn an der Mittelschule Marktheidenfeld



Der Unterricht an der Mittelschule Marktheidenfeld beginnt am Dienstag, den 10. September 2024 um 8.00 Uhr und endet an diesem Tag um 11:15 Uhr.

Alle Schüler versammeln sich vor 8.00 Uhr in der Aula der Mittelschule. Die neuen Schüler werden dort von den Klassenlehrern empfangen.

Am Mittwoch, 11. September 2024 endet der Unterricht für alle um 13.00 Uhr. Ab Donnerstag findet stundenplanmäßiger Unterricht, einschließlich OGS und Nachmittagsunterricht statt.

gez. Annette Hettiger, Rektorin

ALTPAPIERSAMMLUNG BISCHBRUNN

28. September 2024



Zugunsten der Kindertagesstätte Sonnenland Bischbrunn.

Das Sammelgut wenn möglich getrennt nach Altpapier und Kartonage kann von 8 bis 12 Uhr an den Festplatz am Trieb gebracht werden.

Helfer sind vor Ort.

VIELEN DANK

FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!



Die Gemeinde Erlenbach sucht ab sofort einen Erzieher (m/w/d) für 25-30 Str./Wo. für den Kindergarten „St. Burkard“ in Erlenbach

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Kindergarten, Tel. **09391/2396** oder in der VGem Marktheidenfeld, Tel. **09391/6007-205**.

Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann in Aussicht gestellt werden. Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach TVÖD.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit aktuellem Führungszeugnis als PDF-Datei an kita@vgem-marktheidenfeld.de oder schriftlich an

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld,
Fachbereich KITA, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld.

Juli 2024

Bürgermeister Georg Neubauer

Bustransfer zur Laurenzi-Messe von 9. bis 18. August

Von Freitag, den 9. bis Sonntag, den 18. August feiert Marktheidenfeld zehn Tage lang die 74. Auflage der traditionellen Laurenzi-Messe auf der Martinswiese. Der Vergnügungspark bietet auf der Martinswiese für Groß und Klein zahlreiche Attraktionen. Zehn Fahrgeschäfte, zwei Bewegungsgeschäfte, fünf Spielgeschäfte, ein Verlosungsstand, vier Süßwarenstände, ein Asia Imbiss und ein Ballonverkauf freuen sich auf die Besucherinnen und Besucher. Abgerundet wird „die Mess“ durch das Gastronomieangebot der vielen Imbissstände entlang des Mainkais. Fester Bestandteil der Laurenzi-Messe ist der traditionelle Laurenzi-Markt mit rund 120 Marktständen direkt am Mainufer. Der Markt findet täglich von 10 bis 21 Uhr statt.

An allen Messetagen fahren erneut Sonderbusse von den umliegenden Ortschaften direkt zur Laurenzi-Messe nach Marktheidenfeld. Erstmals sind Sonderbusse von Karlburg/ Haltestelle Siedlung sowie Zellingen/ Haltestelle Billingshäuser Straße nach Marktheidenfeld und zurück unterwegs. Die Fahrpläne sind unter www.marktheidenfeld.de abrufbar sowie in der Laurenzi-App verfügbar.

Ferienfreizeiten 2024 – letzte Chance auf Restplätze in den Sommerferien!

Auch in diesem Jahr bietet das Jugendwerk der AWO wieder wertvolle Ferienfreizeiten an, die allen Kindern und Jugendlichen einen Urlaub ermöglichen.

Einige freie Plätze, z.B. für die erlebnispädagogische Freizeit in Hiltpoltstein vom 20.08.-26.08. oder für die Bildungsfahrt nach Berlin vom 04.09.-07.09., gibt es noch.

Für ganz Kurzentwachsene sind auf den Kinderfreizeiten Anfang August in Sommerhausen (29.07.-03.08.) oder Reichmannshausen (05.08.-10.08.) noch Plätze frei.

In der 3. und 4. Ferienwoche kann auch die Tagesbetreuung in Würzburg am Hubland für Kinder im Alter von 6-10 Jahren noch gebucht werden.

Weitere Infos und alle unsere Freizeitangebote für 2024 finden sich unter www.awo-jw.de

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.
Kantstr. 42a, 97074 Würzburg
Tel.: 0931 - 299 38 264
Email: info@awo-jw.de



Kommunikation und validierender Umgang mit Menschen mit Demenz



Rummelsberger
Diakonie

Workshop in zwei Teilen

Seminarangebot während der Bayerischen Demenzwoche 2024

In der ersten Fortbildungseinheit wird das Thema Demenz beleuchtet, um eine Verständnisebene für die betroffenen Personen zu erreichen.

Im zweiten Teil werden den Fortbildungsteilnehmenden Gesprächstechniken gezeigt, die sich förderlich auf die Kommunikation und Beziehungsgestaltung mit Menschen mit Demenz auswirken und helfen, eskalierende Situationen zu vermeiden.

Veranstaltungsdatum: 23.09.2024 und 26.09.2024 jeweils von 16.30 – 18.30 Uhr

Referentin: Friederike Bähr, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Gerontologin (FH), Gerontopsychiatrische Fachkraft; Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts!

Örtlichkeit: Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts! / Diakonisches Seniorenzentrum Haus Lehmgruben, Speisesaal; Lehmgrubenerstraße 18, 97828 Marktheidenfeld

Anmeldung erforderlich unter: Telefon: 09391/9864-113;

Mail: rudimachts@rummelsberger.net

Alltagshelden gesucht!

Die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Main-Spessart e.V. bieten Beratungs- und Betreuungsangebote für Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und deren Angehörige.

Wir sind auf der Suche nach Menschen im gesamten Landkreis Main-Spessart, die sich stundenweise ehrenamtlich in der Betreuung, Freizeitgestaltung und Pflege engagieren möchten.

Wir bieten: **eine sinnstiftende Tätigkeit**, Aufwandsentschädigung 7,60€ /Stunde und 0,30€ /km.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Infos: www.lebenshilfe-msp.de oder 09352 604 39 12



Lebenshilfe
Main-Spessart e.V.



Bio Hofladen Kredenbach

GESUNDES & PREISWERTES AUS DER REGION
AB HOF VERKAUF - DIREKT VOM ERZEUGER



🌱🧀 NEU!! Unsere vegane Käsealternative! 🧀🌱

Unsere neue, cremige und vegane Käsealternative stellen wir aus fermentierten Cashewkernen her. Perfekt als vegane Streichkäse-Alternative, Dip oder zum Verfeinern ihrer Lieblingsgerichte. Natürlich alles bio.

Kundenrückmeldung zur neuen veganen Käsealternative:

"So frisch, cremig und leicht bekömmlich. Der neue Aufstrich ist einfach sooo lecker – und viel mehr als nur eine Käse-Alternative."



Der August bietet die Fülle an Sommerfrüchten:

Aroma Tomaten, Gurken, Auberginen, Salate, Zucchini, Auberginen, Fenchel, Stangenbohnen, Zwetschgen, Gemüsezwiebeln und vieles mehr.

Schon zum vormerken: in Kürze sind auch unsere beliebten süßen Muskat bleu Trauben wieder reif! Alles aus eigenem Friedfertigem Landbau (kbA & vegan).

Öffnungszeiten: Mittwochs: 14:00 bis 18:30 Uhr
Samstags: 8:30 bis 12:30 Uhr

Bio Hofladen Kredenbach

Gesundes & preiswertes direkt vom Erzeuger

Michelrietherstr. 18

97839 Kredenbach

T. 09394/99400-09 - www.KredenbacherHof.de



Mode aus Freude

Wie in der Regio-Messe angekündigt, bieten wir Ihnen elegante und alltägliche Mode im Hause an.

Bereiten Sie ein Fest vor oder eine Einladung ist angekündigt, dann kommen Sie zu uns. Informieren Sie sich auch gerne in unseren Online-Shop.

Die ganze Kleidung ist aktuell stark reduziert! Wir ändern die einzelnen Stücke auch, wenn nötig oder wenn Sie es wünschen.

Besuchen Sie uns in Kredenbach in der Eichholzstr. 25 (leicht zu finden von Michelrieth nach Kredenbach kommend: nach dem Kredenbacher Hof rechts in die Eichholz-Str. einbiegen, dann bis zur Auffahrt Lärchenstr. fahren) - und schon sind Sie angekommen. Es ist das Eckhaus mit den schönen Bäumen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - eine kleine Erfrischung steht immer bereit!



Eichholzstr. 25, Kredenbach

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag,
10-12 Uhr und von 14-17 Uhr

und gerne auch nach Terminvereinbarung
Tel. 09394/8409 oder Tel. 0151/677 890 50

Online-Shop: www.modeausfreude.etsy.com

Since
2010



"Gitartist" FRANK'S MUSIC SCHOOL Wertheim & Bischbrunn

„Richtig Gitarre auch mit aktuellen Songs lernen“

- ◆ **Kostenlose Probestunde**
Geschenk-Abo's – Workshops
- ◆ **Faszination Gitarre**
für Kinder, Jugendliche, Erwachsene
- ◆ **Sei Du selbst auf**
Akustik-, Klassik- & E-Gitarre
- ◆ **Lerne Deine**
Lieblingssongs –
mit Online-Unterstützung
im Unterricht

97877 Wertheim • Friedleinsgasse 15
Tel. 0 93 42 / 2 40 24 00 • Mobil 01 76 / 54 76 50 54
info@gitartist.de • www.gitartist.de





Gioia Schuhmacherei - Meisterbetrieb

Michelriether-Str. 16, 97839 Kredenbach

(Von Michelrieth nach Kredenbach nach dem Bauernhof links fahren)

Tel. 09391/504-161, Fax -163

info@gioia-schuhmacherei.de - www.gioia-schuhmacherei.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 15:30 – 17:30

- **Schuh-Reparaturen aller Art**, Taschen, Gürtel, Reißverschlüsse, Druckknöpfe, Nieten, Klettverschlüsse, Näharbeiten
- **Eigene Schuh-Kleinproduktion**
- **Orthopädische Schuhzurichtungen und Einlagebau (Nur Privat)**

- **günstiger LAGERVERKAUF**
Damenschuhe ab 15,- Euro
Herrenschuhe ab 19,- Euro

Marken: Loake - Arcopedico - Ara - Birkenstock - Jomos - Bionate - Floret - uvm.



***Dem Leben einen würdevollen
Abschied geben...***

Im Trauerfall sind wir für Sie da!

*Persönliche Beratung
Individuelle Abschiednahme
Erd- und Feuerbestattungen
Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Hausbesuche möglich*

**Väth & Hofmann
Bestattungen**

Mühlweg 2
97839 Esselbach

Michael Hofmann 0171 8453057
Alexander Väth 0162 9072400
www.bestattungen-spessartgrund.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wenn Sie ein pflegender Angehöriger sind oder selbst von Pflege betroffen sind, freut sich der Landkreis Main-Spessart, Sie zur Teilnahme an unserer Bürgerbefragung einzuladen.

Diese Befragung findet im Rahmen der Pflegekonferenz und in Kooperation mit dem Netzwerk Demenz und Pflege Main-Spessart statt.

Ihre Rückmeldungen sind von unschätzbarem Wert entscheidend, um die Herausforderungen und Bedürfnisse im Bereich der Pflege besser zu verstehen und angemessene Lösungen zu entwickeln.

Die Bürgerbefragung erstreckt sich über den Zeitraum vom 01. Juli bis 31. Oktober 2024. Ihre Teilnahme ist freiwillig.

Ihre Antworten werden anonym ausgewertet und dienen als Grundlage für Diskussionen an der Pflegekonferenz und die geplanten Unterarbeitsgruppen.

Um an der Onlineumfrage teilzunehmen, scannen Sie bitte folgenden QR-Code



oder nutzen Sie den direkten Link zur Umfrage:

<https://www.umfrageonline.com/c/ji4c9wyc>

Wenn Sie an der Umfrage in Papierform teilnehmen möchten, kontaktieren Sie uns bitte über die angegebenen Kontaktdaten. Wir lassen Ihnen die Unterlagen dann zukommen.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Teilnahme und freuen uns auf Ihre wertvollen Beiträge!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Main-Spessart

PRESEINFORMATION

30. Juli 2024

Kampagne "Frauengesundheit – Ein Leben lang" – Machen Sie mit!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei der diesjährigen Gesundheitskampagne des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention geht es um „Frauengesundheit – Ein Leben lang“. Auch der Landkreis Main-Spessart beteiligt sich mit der Gesundheitsregion^{plus} an der Kampagne und hat von September bis Dezember eine ganze Reihe an informativen Vorträgen, Workshops und Freizeitaktivitäten zusammengestellt, um das Bewusstsein für Frauengesundheit auch in unserem Landkreis zu stärken.

Zum Auftakt der Kampagne informiert am Montag, 23. September 2024, um 18:30 Uhr im historischen Rathaus in Karlstadt ein Vortrag über „Mental Load: Umgang mit mentaler Belastung - wenn der Kopf keine Pause hat“. Dafür konnte die renommierte Referentin und Dozentin an der Universität Konstanz, Stefanie Mädler, gewonnen werden. Die Psychologin wird über die mentale Belastung durch tägliche Aufgaben sprechen, die oft unsichtbar sind, sich aber schnell zu einer erheblichen Belastung summieren können. Sie wird praktische Ansätze zur Reduzierung dieser Belastung vorstellen und sowohl Frauen als auch Männer zum Erfahrungsaustausch einladen. Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die zu einer besseren Verteilung der Aufgaben und einer Entlastung führen.

Wir laden Sie herzlich ein, an den Veranstaltungen teilzunehmen. Das Programmheft erhalten Sie im Landratsamt oder online auf der Webseite des Landkreises unter www.main-spessart.de/frauengesundheit.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Gesundheitsregion^{plus}

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Medienkommunikation im Landratsamt Main-Spessart

Marktplatz 8
97753 Karlstadt

Tel.: 0 93 53 / 793 – 13 09
Fax: 0 93 53 / 793 – 73 09
E-Mail: Presse@Lramsp.de
DE-Mail Poststelle@Lramsp.de-mail.de
Web www.main-spessart.de

Martin Luther Kirche Steinmark



Monatsspruch August 2024

Der Herr heilt, die
zerbrochenen Herzen
sind, und verbindet
ihre Wunden.

Psalm 147,3

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Gottesdienstplan

11.08.2024	Gottesdienst	10.15 Uhr
01.09.2024	Gottesdienst	9.00 Uhr
08.09.2024	<i>Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Töpfer in der Michaels-Kirche Michelrieth</i>	14.00 Uhr
15.09.2024	<i>CVJM-Freundestag in der Grafschaftshalle in Altfeld</i>	10.30 Uhr
22.09.2024	Gottesdienst	9.00 Uhr
06.10.2024	Gottesdienst und Kinder- gottesdienst zum Erntedankfest	10.45 Uhr

Bitte informieren Sie sich im Schaukasten oder unter www.pfarrei-michelrieth.de oder www.evangelische-termine.de über evtl. Terminänderungen.

Kirche Steinmark im Internet: <http://www.pfarrei-michelrieth.de/orte-des-gemeindelebens/martin-luther-kirche-steinmark>

Gottesdienste

der Pfarreiengemeinschaft
Hl. Geist im Spessartgrund
vom 11.08.2024 - 08.09.2024



Liebe Glaubensgeschwister,

in Deutschland wird die zunehmende Einsamkeit von Menschen immer mehr zum Problem. Depression ist zu einer Volkskrankheit geworden. Menschen fühlen sich ausgegrenzt oder allein gelassen, ausgebremst oder sitzengelassen wie der Vogel, der sich wie hinter einem Zaun gefangen fühlt.



dimitrisvetsikas1969

Hinzu kommt noch, dass immer weniger Menschen an Gott glauben bzw. eine lebendige Beziehung zu ihm pflegen, so dass sie auch diesbezüglich nicht mehr in Zweisamkeit mit Gott verbunden sind und in ihm Halt finden. Umso dringlicher ist unser Zeugnis als Christen, dass ein Leben mit Gott aus der Einsamkeit herausführen kann. Gott selbst lebt in sich Gemeinschaft; das Verbindende ist die Liebe.

So ist auch jeder Mensch von Natur aus auf Gemeinschaft und Liebe angewiesen, denn der Mensch ist Ebenbild Gottes. Gott sehnt sich danach, mit uns Menschen in Gemeinschaft zu leben. Wo das Geschöpf sich vom Schöpfer ablöst und sich auch noch von den Mitmenschen allein gelassen fühlt, gerät die Seele in innere Einsamkeit und die Psyche verfällt oft in Depression.

In der gesamten Bibel können wir lesen, wie Gott den Menschen umwirbt und tiefste Lebensgemeinschaft mit ihm sucht. Es braucht heute wie damals Vorbilder gelebten Glaubens für einsame Menschen, damit sie einen Ausweg finden und sich auf den Gott einlassen, der sie in eine gute Zukunft und in die Gemeinschaft führen will. Um sich aber auf Gott einlassen zu können, wollen Menschen ihn erst einmal kennenlernen.

Ein Weg dazu ist es, das Wort Gottes in der Bibel zu betrachten und sich immer wieder damit zu beschäftigen. Der heilige Hieronymus hat einmal gesagt: „Die heilige Schrift nicht zu kennen, heißt Christus nicht zu kennen.“ Unser Bistum bietet in diesem Jahr besondere Angebote zur Lectio divina in Vorbereitung auf das heilige Jahr 2025 an. Es geht dabei um eine geistliche Betrachtung des Wortes Gottes und eine Aktualisierung auf das eigene konkrete Leben. Wer Christus auf diese Weise immer besser kennenlernt, kann, ähnlich wie Don Camillo, in ein lebendiges Gespräch mit Jesus kommen - und zwar in allen möglichen alltäglichen Situationen. Alles kann man dann mit IHM persönlich besprechen, das Frohe, aber auch das, was einen ärgert und man darf auch mal mit ihm schimpfen.

Zugleich antwortet Jesus durch Menschen, die uns begegnen, durch Zeichen, die sich ereignen oder auch durch die Stimme unseres Gewissen. Immer wieder gibt es Menschen, die mir davon erzählen, dass Jesus in ihrem Inneren zu ihnen gesprochen hat. Dazu braucht es aber die Bereitschaft, genau in sich hineinhören zu können und still zu werden.

Ich wünsche uns auch im Namen der Seelsorgenden, dass wir als Gemeinde Jesu dazu beitragen können, dass Menschen aus ihrer Einsamkeit herausfinden und sich auf neue Abenteuer mit Gott einlassen.

Ihr Pfarrer Alexander Eckert

Pfarrei St. Margaretha Esselbach Pfarrei Herz Mariä Oberndorf Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit Bischbrunn

Sonntag, 11.08.2024

19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung in **Esselbach**

14.00 Uhr

Taufe in **Esselbach** -

Taufe der Kinder Finn Emil Ott und Philippa Herrmann

10.30 Uhr

Messfeier in **Bischbrunn**

- für Willi Kneip (**3. Seelenamt**)
- für Gertrud und Erwin Englert und verstorbene Angehörige und Rosa Rohrbacher
- für Martha und Theobald Grasmann, lebende und verstorbene Angehörige
- für Wilhelm Maier, lebende und verstorbene Angehörige
- für Gerda und Egid Roth, lebende und verstorbene Angehörige
- für Lidwina u. Franz Aulbach, lebende u. verstorbene Angehörige

Montag, 12.08.2024

18.30 Uhr

Friedensrosenkranz in **Bischbrunn**

19.00 Uhr

Messfeier in **Bischbrunn**

- für Familien Aulbach u. Schulz, lebende u. verstorbene Angehörige
- zum hl. Josef und allen Heiligen in einem Anliegen

Mittwoch, 14.08.2024 **Hl. Maximilian Maria Kolbe**, Ordenspriester, Märtyrer

18.00 Uhr Friedensrosenkranz in **Esselbach**

- 18.30 Uhr** **Hochamt** - Messfeier – Vorabendmesse zum **Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel** in **Esselbach** mit **Kräutersegnung**
- für Mathilde Wamser (**3. Seelenamt**)
 - für Artur und Maria Pfister und alle lebenden und verstorbenen Angehörigen
 - für Leo u. Marianne Roth, lebende u. verstorbene Angehörige
 - für Wolfgang Stahl, Eltern und verstorbene Angehörige
 - für Magdalena (Jahrtag) und Hans Blum, lebende und verstorbene Angehörige
 - für Hedwig und Bernhard Hefter und verstorbene Angehörige
 - für Alfred und Berta Rothaug, Wilhelm und Helene Leimeister und verstorbene Angehörige
 - für Ernst und Juliane Heim und Sohn Anton
 - in einem besonderen Anliegen

Donnerstag, 15.08.2024

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

10.30 Uhr **Hochamt** - Messfeier in **Oberndorf** mit **Kräutersegnung**

- für die Pfarreiengemeinschaft
- für Adam und Albine Rothaug, Tochter Gisela, lebende und verstorbene Angehörige
- für Pfarrer Josef Rudolph und verstorbene Angehörige
- für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Mergler, Weidner und Fertig und für Cäcilie Schreck und Angehörige
- zum Dank
- für Martin und Luise Albert, Eltern und Geschwister
- für Edmund Krebs und verstorbene Angehörige der Familie
- für Lola Fernandez
- für Leszek Kapral und Janina Zdziemborska, lebende und verstorbene Angehörige
- für Kunigunde u. Erwin Väth, lebende u. verstorbene Angeh.

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung und **Kräutersegnung** in **Bischbrunn**

Samstag, 17.08.2024

- 18.30 Uhr** Messfeier – Vorabendmesse zum **20. Sonntag im Jahreskreis** in **Bischbrunn**
- für die Pfarreiengemeinschaft

- nach Meinung der Kirchenstiftung
- für Franz und Olga Engelhardt und Angehörige
- für Bruder Dominik
- für Irmgard Hefter (von den Bischbrunner Senioren)
- für Christine Englert, Ehemann Luitpold, deren Eltern und Claudia Schwab

Sonntag, 18.08.2024

20. Sonntag im Jahreskreis

Hessenthal-Wallfahrt

12.30 Uhr Messfeier in Hessenthal (siehe Termine)

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung in **Esselbach**

Montag, 19.08.2024

Sel. Georg Häfner, Pfarrer v. Oberschwarzach, Märtyrer

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Bischbrunn**

19.00 Uhr Messfeier in **Bischbrunn**

- für Heinrich und Franziska Krebs (Jahrtage), lebende und verstorbene Angehörige
- für Maria (Jahrtag) u. Ewald Schätzle, Eltern u. Geschwister

Donnerstag, 22.08.2024

Maria Königin

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Esselbach**

19.00 Uhr Messfeier in **Esselbach**

- zu Ehren des hl. Rochus
- für Margarethe Kerber und Eltern
- für Johann und Anna Köhler und alle Angehörigen
- für Lebende u. Verstorbene der Familien Köhler - Pfreundschuh
- zum Dank (H)
- für Rosalia und Leo Heim und Sohn Alfred

Freitag, 23.08.2024

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Oberndorf**

19.00 Uhr Messfeier in **Oberndorf**

- für Rudolf Schreck (Jahrtag), lebende u. verstorbene Angeh.
- für Siegfried und Isolde Väth, lebende u. verstorbene Angeh.
- für Lisa u. Ralf Schreck, lebende u. verstorbene Angehörige

Samstag, 24.08.2024

Fest Hl. Bartholomäus, Apostel

18.30 Uhr Messfeier – Vorabendmesse zum **21. Sonntag im Jahreskreis** in **Oberndorf**

- für Erika Leimeister, lebende und verstorbene Angehörige
- für Erwin Aulbach
- für Monika Aulbach
- für Familien Aulbach und Jehle
- zum Dank

Sonntag, 25.08.2024

21. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Messfeier in **Esselbach**

- für die Pfarreiengemeinschaft
- für Josef und Johanna Engelhardt, lebende und verstorbene Angehörige
- für Alfred und Elisabeth Deffner, lebende und verstorbene Angehörige
- für Hedwig Roos (Jahrtag), Urenkelin Karolina, lebende und verstorbene Angehörige
- für Resi und Heinrich Roßberg und Enkelin Jasmin
- für Wolffried Väth und Eltern Johann und Maria Väth und Veronika Mussauer
- für Wilhelm Stahl und Eltern Josef und Mathilde Stahl

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung in **Bischbrunn**

Montag, 26.08.2024

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Bischbrunn**

19.00 Uhr Messfeier in **Bischbrunn**

- für Josef und Elisabeth Schreck, lebende und verstorbene Angehörige
- für Johann und Berta Beeger und verstorbene Angehörige
- für Paul Schwab, Eltern, Schwiegereltern, lebende und verstorbene Angehörige
- für Kurt Leimeister (Jahrtag) und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 29.08.2024

Enthauptung Johannes' des Täufers

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Esselbach**

19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung in **Esselbach**

Freitag, 30.08.2024

18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Oberndorf**

19.00 Uhr Messfeier in **Oberndorf**

- für Maria, Ottilie und Elisabeth Väth und Eltern
- für Frieda (Jahrtag) u. Alfred Mussauer u. verstorbene Angeh.
- für alle Lebenden und Verstorbenen des Jahrgangs 1963/64 (bestellt von den Schulklassen)

Samstag, 31.08.2024

18.30 Uhr Messfeier – Vorabendmesse zum **22. Sonntag im Jahreskreis** in **Esselbach**

- für die Pfarreiengemeinschaft
- für Katharina u. Oswald Roth (Jahrtag) u. verstorbene Angeh.
- für Lebende und Verstorbene der Familien Fix, Fetsch, Walter, Teßmer und alle Angehörigen
- für Clemens Väth (Jahrtag), Vater Josef, Großeltern u. Paten
- für Sebastian Sowa, Lebende und Verstorbene der Familien Sowa, Hertlein und Beer
- für die Geschwister Priska und Matthias Schwab, Lebende und Verstorbene der Familien Schwab und Tamm

~~~ **Silberner Sonntag** ~~~

**Sonntag, 01.09.2024**

**22. Sonntag im Jahreskreis**

10.00 Uhr **Kinderkirche** im **Pfarrheim** in **Esselbach**

für **alle** kleineren Kinder der **Pfarreiengemeinschaft**

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung in **Oberndorf**

~~~ **Silberner Sonntag** ~~~

10.30 Uhr Messfeier in **Bischbrunn**

- **zum bitteren Leiden Christi** für Willi Kneip
- für Valentin, Olga und Ernst Väth
- für Margot (Jahrtag) u. Engelbert Schwab u. verst. Angehörige
- für Karolina u. Pius Albert, lebende u. verstorbene Angehörige
- für Rosa und Friedrich Schwab, verstorbene Söhne, lebende und verstorbene Angehörige

~~~ **Silberner Sonntag** ~~~

### Montag, 02.09.2024

- 18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Bischbrunn**  
19.00 Uhr Messfeier in **Bischbrunn**
- für Edgar (Jahrtag) und Hildegard Schwab, Eltern Oskar und Emma und Bruder Walter Schwab
  - für Otto Beeger (Jahrtag), lebende u. verstorbene Angehörige
  - für Maria Köhler (Jahrtag)
  - für Wilhelmine Stein, lebende und verstorbene Angehörige
  - für Monika und Christian, Gottlieb und Agnes Englert und zum Trost der armen Seelen
  - für Familien Englert und Spielmann, leb. u. verst. Angehörige

### Donnerstag, 05.09.2024

- 18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Esselbach**  
19.00 Uhr Messfeier in **Esselbach**
- für Adam und Sofie Rüppel
  - für Jan und Clara Weis mit Familie mit der Bitte um Taufe der Enkelkinder

### Freitag, 06.09.2024

#### **Herz-Jesu-Freitag**

- 11.00 Uhr Krankenkommunion in **Esselbach**
- 18.30 Uhr Friedensrosenkranz in **Oberndorf**  
19.00 Uhr Herz-Jesu-Messfeier in **Oberndorf**
- für die lebenden und verstorbenen Seniorinnen und Senioren des Seniorenkreises Oberndorf
  - für Familien König, Behl, Diener u. Roos u. verstorbene Angeh.
  - zur Gottesmutter von der immer währenden Hilfe und hl. Judas Thaddäus als Dank
- 14.00 Uhr Krankenkommunion in **Bischbrunn**

### Samstag, 07.09.2024

- 9.30 Uhr **Ökumenischer** Gottesdienst in **Michelrieth** anlässlich des Jahrgangstreffens 1958/59
- 11.30 Uhr **Trauung** und Brautmesse in **Esselbach** - Helene Christine Roos und Fabian Rößler

### Sonntag, 08.09.2024

#### **23. Sonntag im Jahreskreis**

- 16.30 Uhr **Eröffnung** der **Ewigen Anbetung** in **Esselbach**  
17.00 Uhr – 19.00 Uhr Anbetungsstunden in **Esselbach**  
19.00 Uhr Messfeier zum **Abschluss** der **Ewigen Anbetung** in **Esselbach**
- für Ida Roos und Thilde Sauerwein, lebende und verstorbene Angehörige
  - für Richard Rüppel (Jahrtag)
  - für Josef Väth mit Urenkel Veit Samer und alle Angehörigen der Familien Samer und Väth
  - für Josef und Theresia Ruck und Sohn Josef Ruck
  - zur Muttergottes von der immer währenden Hilfe zum Dank
- ~~~ **Kollekte** kirchl. Öffentlichkeitsarbeit / kath. Schrifttum ~~~
- 10.30 Uhr Messfeier in **Oberndorf**
- für die Pfarreiengemeinschaft
  - für Olga und Richard Roos, Sohn Wilfried, lebende und verstorbene Angehörige
  - für Gertraud Littmann, alle Lebenden und Verstorbenen der Familien Hock, Audy und Holub
- ~~~ **Kollekte** kirchl. Öffentlichkeitsarbeit / kath. Schrifttum ~~~
- 9.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionsspendung in **Bischbrunn** mit Gebetsanliegen
- als Jahrtag der Vereine
- ~~~ **Kollekte** kirchl. Öffentlichkeitsarbeit / kath. Schrifttum ~~~
- anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal

#### HINWEISE

- Wir bitten nochmals alle Mitchristen und Vereine, die im Jahr **2025** ein Geburtstags-, Ehe- oder Vereinsjubiläum bzw. den Jahrtag mit einem **Gottesdienst** feiern wollen, sich bereits jetzt mit dem Pfarrbüro in Verbindung zu setzen. Durch den Zusammenschluss von fünf Pfarreiengemeinschaften zum Pastoralen Raum Marktheidenfeld und den Wegfall von Priestern müssen Wunschtermine rechtzeitig „gebucht“ werden, damit sie bei den gemeinsamen Planungen nach Möglichkeit berücksichtigt werden können. Bitte geben Sie die Info auch weiter. Danke!

- Wir bitten um Verständnis, dass wir in bestehende **Gottesdienstordnungen** nur in Ausnahmefällen Intentionen nachtragen können, z. B. Seelenämter bei Sterbefällen oder in schweren Anliegen (schwere Krankheit ...).

## TERMINE

- **Ab sofort:** Anmeldung zum Seniorentreffen
- Am Sonntag, 18.08., findet unsere diesjährige Wallfahrt nach **Hessenthal** (ca. 24 km) statt. Hierzu laden wir alle Gläubigen herzlich ein. Vorgesehener Ablauf:
  - 4.30 Uhr** Beginn an der Kirche in Esselbach
  - 5.15 Uhr Treffen an der Feldkapelle in Oberndorf
  - 5.45 Uhr Treffen am Muttergotteshäuschen in Bischbrunn
  - 7.00 Uhr Ankunft am Haselbrunn mit kurzer Rast
  - 7.30 Uhr Abmarsch am Haselbrunn
  - 8.00 Uhr Am ehemaligen Forsthaus in Rohrbrunn können noch Wallfahrer dazustoßen. Die Anfahrt muss selbst organisiert werden.
- **12.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst**, zu dem auch Gläubige eingeladen sind, die nicht mitwallen; anschließend Gelegenheit zum Mittagessen. Im Gasthof „Zur schönen Aussicht“ sind Plätze reserviert.
- **Die Rückfahrt muss selbst organisiert werden.** Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Ab Sonntag, 18.08., liegen Säcke für die **Kleidersammlung** am Samstag, 21.09., in der **Oberndorfer** Kirche zum Mitnehmen bereit.
- Das **Kinder- und Jugendzeltlager**, an dem **Pfarrer Eckert** teilnimmt, findet von Sonntag, 25.08., bis einschließlich Samstag, 31.08., in Burkardroth, Jugendzeltplatz „Totnansberg“, statt.
- **Diakon Rau** hat Urlaub von Samstag, 07.09., bis einschließlich Montag, 23.09.
- Das **Pfarrbüro** ist von Montag, 09.09., bis einschließlich Montag, 16.09., **geschlossen**.
- **Pfarrer Eckert** hat Urlaub von Montag, 09.09., bis einschließlich Freitag, 20.09.
- Am Samstag, 21.09., findet in **Oberndorf** wieder eine **Kleidersammlung** für die „Eine Welt“ statt. Das Sammelgut kann ab Montag, 16.09., bis Samstag, 21.09., um 9.00 Uhr in der Oberndorfer Kirche abgeliefert werden. Dort liegen Säcke ab Sonntag, 18.08., bereit. Gesammelt werden: Jacken, Hosen, Mäntel, Kleider, Röcke, Strickwaren, Tisch- und Bettwäsche, Federbetten, Steppdecken, Gürtel, Hüte, Schuhe (paarweise zusammengebunden), Taschen, Kinderbekleidung, Spielzeug. Bitte keine Lumpen, Textilreste, Abfälle und abgenützte Kleidung in die Plastiksäcke einlegen. Der Reinerlös der Sammlungen geht an kirchliche und caritative Einrichtungen im globalen Süden, wie z. B. dieses Mal an Br. Burkard Handel, gebürtig aus Steinfeld. Er wirkt aktuell in Paraguay und unterstützt dort eine Schule und Berufsschule für indigene Kinder und Jugendliche.

- Der **Seniorenkreis im Grund** lädt alle Senior(inn)en, egal ob katholisch, evangelisch oder ..., ein zum nächsten **Treffen** am Dienstag, 24.09., 14.00 Uhr, nach Esselbach ins Dorfgemeinschaftshaus. Anmeldung bis Donnerstag, 19.09., bei Waltraud Reinstein, Tel. 10 53. Sollte eine Fahrgelegenheit benötigt werden, bitte bei der Anmeldung angeben. Zur Info: Nächstes Treffen: Dienstag, 22.10.

## Pastoraler Raum Marktheidenfeld

- **Besuchen** Sie uns auf: [www.marktheidenfeld.bistum-wuerzburg.de](http://www.marktheidenfeld.bistum-wuerzburg.de), auf Instagram: [pastoralerraum\\_marktheidenfeld](https://www.instagram.com/pastoralerraum_marktheidenfeld). Sie wünschen sich mehr Informationen? Abonnieren Sie den Newsletter oder schreiben Sie uns unter: [pr.marktheidenfeld@bistum-wuerzburg.de](mailto:pr.marktheidenfeld@bistum-wuerzburg.de).
- **„AndersZeit“-Gottesdienst** zur Laurenti-Messe in Marktheidenfeld, St. Laurentius, am Sonntag, 11.08., 17.00 Uhr.; gestaltet von Schwester Ulrike und Sonja Liebler; Musik: Familie Jessberger.
- Da Gott für jedes Wehwehchen ein Kraut hat wachsen lassen... **Würzbürde sammeln bzw. Kräuterbüschel binden** - Einladung an alle Interessierten zwischen 3 und 99 Jahren - Treffpunkt zum Kräuter sammeln am Mittwoch, 14.08., 16.00 Uhr, in Windheim am Bürgerhaus. Bitte mitbringen: kleine Gartenschere, Trinkbecher, evtl. Sitzkissen. Vielleicht freut sich jemand am Feiertag auch über eine von dir / Ihnen gebundene Würzbürde! Es freuen sich auf dich / Sie Katharina Meister, Hafenhof, Lisa Krieg, Wachengrund, und Konstanze Reinfurt, Windheim.
- **Erreichbarkeit der Pfarrbüros:**

|                       |                         |                   |
|-----------------------|-------------------------|-------------------|
| Esselbach, Tel. 22 38 | Dienstag                | 15.00 - 17.00 Uhr |
|                       | Donnerstag              | 9.00 - 12.00 Uhr  |
|                       | Freitag nur telefonisch | 9.00 - 11.00 Uhr  |

E-mail: [Erika.Vaeth-Albert@bistum-wuerzburg.de](mailto:Erika.Vaeth-Albert@bistum-wuerzburg.de)  
 E-mail: [Pfarrei.esselbach@bistum-wuerzburg.de](mailto:Pfarrei.esselbach@bistum-wuerzburg.de)  
 97839 Esselbach, Hauptstraße 11  
**Diakon Rau:** Tel.: (09 31) 61 11 26, E-mail: [harirau@aol.com](mailto:harirau@aol.com)  
**Notfallnummer** des Pastoralen Raumes, wenn in der PG Heilig-Geist im Spessartgrund niemand zu erreichen ist: (0 93 91) 98 72 59.
- **Bankverbindungen:**

|                                    |      |                             |
|------------------------------------|------|-----------------------------|
| Kirchenstiftung <b>Esselbach:</b>  | IBAN | DE40 7905 0000 0240 6643 75 |
| für Messbestellungen und Legate:   | IBAN | DE19 7905 0000 0043 9076 25 |
| Kirchenstiftung <b>Oberndorf:</b>  | IBAN | DE87 7905 0000 0240 8509 33 |
| für Messbestellungen und Legate:   | IBAN | DE60 7905 0000 0044 7729 03 |
| Kirchenstiftung <b>Bischbrunn:</b> | IBAN | DE96 7906 9150 0008 0162 67 |
| für Messbestellungen und Legate:   | IBAN | DE47 7905 0000 0044 7728 46 |

## Zahnarzt- und Apothekendienstplan für die Gemeinden Bischbrunn und Esselbach

| TAG        | DATUM      | ZAHNÄRZTE            | APOTHEKEN                            |
|------------|------------|----------------------|--------------------------------------|
| Samstag    | 10.08.2024 | Dr. Frank Liebers    | Apostel-Apotheke, Esselbach          |
| Sonntag    | 11.08.2024 | Dr. Frank Liebers    | Main-Tauber-Apotheke, Wertheim       |
| Mittwoch   | 14.08.2024 | ---                  | Hubertus Apotheke, Marktheidenfeld   |
| Donnerstag | 15.08.2024 | ZA Stephan Stieber   | Hof-Apotheke, Wertheim               |
| Freitag    | 16.08.2024 | ZA Stephan Stieber   | Schäfer's-Apotheke, Kreuzwertheim    |
| Samstag    | 17.08.2024 | Dr. Axel Otto        | Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Sonntag    | 18.08.2024 | Dr. Axel Otto        | Triefenstein-Apotheke, Triefenstein  |
| Mittwoch   | 21.08.2024 | ---                  | Apostel-Apotheke, Esselbach          |
| Freitag    | 23.08.2024 | ---                  | Schäfer's-Apotheke, Wertheim         |
| Samstag    | 24.08.2024 | ZA Till Weiße        | Bären-Apotheke, Wertheim             |
| Sonntag    | 25.08.2024 | ZA Till Weiße        | Hubertus Apotheke, Marktheidenfeld   |
| Mittwoch   | 28.08.2024 | ---                  | Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld |
| Freitag    | 30.08.2024 | ---                  | Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld   |
| Samstag    | 31.08.2024 | Dr. Michael Gmöhling | EasyApotheke, Marktheidenfeld        |
| Sonntag    | 01.09.2024 | Dr. Michael Gmöhling | Apostel-Apotheke, Esselbach          |
| Mittwoch   | 04.09.2024 | ---                  | Bären-Apotheke, Wertheim             |
| Freitag    | 06.09.2024 | ---                  | Hof-Apotheke, Wertheim               |
| Samstag    | 07.09.2024 | ZA Monika Schanzer   | Schäfer's-Apotheke, Kreuzwertheim    |
| Sonntag    | 08.09.2024 | ZA Monika Schanzer   | Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld |

\* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.  
Sprechzeiten sind: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 – 21.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 16.00 – 21.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 21.00 Uhr.

**Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes**

**Notrufnummer: Polizei**

**Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst**

**Tel. 116 117**

**110**

**112**

**Zahnärztlicher Notdienst: [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de)**

Bei Benötigung des zahnärztlichen Notdienstes findet man unter Angabe der PLZ den notdiensthabenden Zahnarzt.

### Adressen und Telefonnummern der Zahnärzte und Apotheken:

#### Zahnärzte

Dr. Liebers Frank, 97737 Gemünden, Marktplatz 13

ZA Stieber Stephan, 97828 Markth./OT Michelrieth, Am Kohlersberg 2

Dr. Otto Axel, 97840 Hafenlohr, Bahnhofstr. 3a

ZA Weiße Till, 97762 Hammelburg, Kissinger Str. 26

Dr. Gmöhling Michael, 97816 Lohr, Ludwigstr. 9

ZA Schanzer Monika, 97277 Neubrunn, Hauptstr. 25

Tel. 09351/3376

Tel. 09394 / 8243

Tel. 09391 / 913340

Tel. 09732 / 2103

Tel. 09352 / 6057780

Tel. 09307 / 277

#### Apotheken

**Apostel-Apotheke**, Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5,

**Bären-Apotheke**, Wertheim, Karl-Str. 3

**Easy-Apotheke**, Marktheidenfeld, Georg-Mayr-Str. 15a

**Hof-Apotheke**, Wertheim, Eichelgasse 1,

**Hubertus-Apotheke**, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31,

**Laurentius-Apotheke**, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5,

**Main-Tauber-Apotheke**, Wertheim, Obere Eichelgasse 56A,

**Spessart-Apotheke**, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21,

**Schaefer's Apotheke**, Kreuzwertheim, Lengfurter Straße 53

**Schaefer's Apotheke**, Wertheim, Bahnhofstr. 23

**Triefenstein Apotheke**, Homburger Str. 11c, Triefenstein-Lengfurt

Tel. 09394/718

Tel. 09342/5100

Tel. 09391/9088844

Tel. 09342/914510

Tel. 09391/98990

Tel. 09391/98190

Tel. 09342/1830

Tel. 09391/98630

Tel. 09342/21999

Tel. 09342/9177300

Tel. 09395/251